

Konzeption für die

Schulbibliothek

der Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
„Astrid Lindgren“ in Dresden



Stand der Konzeption:
Mai 2023

Aufgaben und Ziele der Schulbibliothek.....	1
Räumliche Bedingungen	2
Sächliche Ausstattung.....	2
Ausstattung mit Medientypen.....	3
Personelle Rahmenbedingungen.....	4
Inventarisierung und Leitsystem.....	5
Ausleihe	5
Bibliothek-Ordnung (Leichte Sprache).....	6

Aufgaben und Ziele der Schulbibliothek

Schulbibliotheken vereinbaren und erfüllen eine Vielzahl an Aufgaben und Zielen. Die wichtigste Intention unserer Schulbibliothek war und ist die Erschaffung eines Ortes, der der gesamten Schulgemeinschaft gehört, zugänglich ist und von ihr getragen, unterstützt und weiterentwickelt wird. Sie ist so gestaltet und wird so genutzt, dass sie einen Ort sowohl der Welt-Erschließung und des Lernens als auch der Begegnung, Selbstverwirklichung und Sinnstiftung darstellt. Durch sie wird unsere Schule noch mehr zu einem echten Lern- und Lebensort für alle am Schulleben beteiligten Akteure, indem sie Unterricht sowie inner- und außerschulische Freizeit miteinander verbindet und klassenübergreifende Interaktion ermöglicht und fördert.

Zusammenfassung der Aufgaben und Ziele unserer Schulbibliothek:

- | Unterstützung der Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages der Schule
- | Bereithalten eines umfassenden Angebot von Medien (unterrichtsbegleitende Literatur, Freizeitliteratur, Zeitungen und Zeitschriften, Bild- und Tonträger sowie elektronische Medien)
- | Ort des Lernen durch Nutzung als unterrichtlicher Lernort
- | Ort der Informationsbeschaffung sowohl im Unterricht als auch in der Freizeit
- | Sinnstiftung durch Entwicklung und Förderung von Interessen und Neigungen
- | Ort des Lesens als Ergänzung und Ausgleich zu einer digitalen Lebenswelt
- | Erweiterung und Vertiefung medienpädagogischer Bildung
- | Ort der Begegnung und Sozialisation durch klassenübergreifende Nutzung
- | Ort des Erlebens durch Auswahl vielfältiger Medien(-typen)
- | Durch eine zusätzliche Auswahl an Gesellschaftsspielen werden auch gemeinschaftliche Spielformen ermöglicht, um das soziale Miteinander zu fördern und Interaktion zu initiieren
- | Inklusive Beteiligung und Teilhabe der Schülerinnen und Schüler durch entsprechende Unterstützung bei der Gestaltung, Nutzung und Administration der Schulbibliothek
- | Kompensation ungünstiger milieu-, sozioökonomisch und soziokulturell bedingter Lebensbedingungen unserer Schülerinnen und Schüler

Um diese Aufgaben und Ziele ermöglichen und erfüllen zu können, sind verschiedene Rahmenbedingungen, Ausstattungen, Strukturen und Organisationsformen notwendig. Unsere Schule greift dafür auf verschiedene Ressourcen zurück und arbeitet eng mit entsprechenden inner- und außerschulischen Partnern zusammen.

Räumliche Bedingungen

Um den beschriebenen Charakter unserer Schulbibliothek zu erreichen, konnte ein besonderer Raum unserer Schule genutzt werden. Der als „Galerie“ bezeichnete Raum ist Teil eines Mittelbaus, durch den in den 1990er Jahren zwei ehemalige Kindergartengebäude miteinander verbunden wurden und unsere heutige Schule entstanden ist.

Die Galerie und damit auch unserer Schulbibliothek ist ein verhältnismäßig großer Raum, der durch große Fensterfronten nicht nur einladend, sondern auch sehr hell wirkt. Die Deckenhöhe ist zwei Etagen hoch, wobei auf einer eingezogenen Empore die Lehrerarbeitsplätze eingerichtet sind. Diese sind durch eine Wendeltreppe erreichbar. Durch die Größe des Raumes war es möglich, mehrere Nutzungsbereiche entstehen zu lassen.

Weitere Merkmale sind:

- | zentrale Lage im Schulgebäude (mittlere Etage, Mittelbau der Schule)
- | gute Erreichbarkeit von allen Bereichen der Schule aus
- | eigenes Piktogramm als Raumschild

Sächliche Ausstattung

Der Raum wurde bis zur Entstehung der heutigen Schulbibliothek (2022) zumeist lediglich als Beratungsraum genutzt. In zwei Bücherregalen wurde damals eine kleine Sammlung von Büchern bereitgestellt. Außerdem verfügte der Raum über 4 Tische mit jeweils 4 Stühlen.

Die Idee der Gründung unserer Schulbibliothek wurde von Beginn an umfangreich durch unseren Schulträger – das Amt für Schulen – unterstützt. Dank dieser Unterstützung konnte die Schulbibliothek wie folgt ausgestattet werden:

- | Erweiterung der vorhandenen Bücherregale auf nun 7m x 2m
- | 4x höhenverstellbare Steharbeitsplätze
- | 4x höhenverstellbare Bewegungshocker
- | 4x Sitzsäcke
- | 1x abschließbares Sideboard

Weiter genutzt wurden:

- | 4x Tische mit jeweils 4 Stühlen
- | 1x Lamellenschrank
- | 1x TV-Board mit TV und Blu-ray-Player
- | 1x Netzwerkdrucker
- | 4x CD-Player
- | 1x Accesspoint für Schüler- und Verwaltungsnetz
- | 1x großes Flipchart, das auch als Projektionsfläche dient (Spende)

Ausstattung mit Medientypen

Der ursprüngliche Medienbestand umfasste eine sehr geringe Anzahl und Auswahl von Büchern, von dem ein großer Teil vorab entsorgt werden musste, weil die Bücher veraltet, beschädigt und/oder nicht mehr attraktiv waren.

Den heutigen Stand zu erreichen, wäre allein durch das jährlich zur Verfügung stehende Schulbudget in keiner Weise erreichbar gewesen. Somit hat die Corona-Pandemie bei all den Nachteilen für unsere Schüler- und Elternschaft zumindest ermöglicht, dass wir diese Idee überhaupt entwickeln und schließlich umsetzen konnten.

Besonders hilfreich war dabei der Förderverein unserer Schule als Träger des Ganztagsangebotes. In Zusammenarbeit mit der Schulleitung gelang den handelnden Akteuren die denkbar beste Nutzung und Umsetzung des Corona-Aufhol-Programmes. Durch die umfangreiche Unterstützung der Schulbibliothek konnten somit sowohl pandemiebedingte Entwicklungsbeeinträchtigungen gemindert als auch pädagogisch wertvolle Möglichkeiten auch für die Zukunft geschaffen werden.

Bei der konkreten Anschaffung der Medien wurde stets darauf geachtet, die Schülerinnen und Schüler unserer Schule frühzeitig mit einzubeziehen und die Auswahl der Medien möglichst alters-, entwicklungs- und interessengemäß zu gestalten.

Dementsprechend sollten die Schülerinnen und Schüler in einem ersten Schritt zunächst Wünsche und Vorstellungen äußern. Daran anschließend wurde allen Kolleginnen und Kolleginnen jeder Klassenstufe der gleiche finanzielle Rahmen zur Verfügung gestellt, von dem eine adäquate Buchauswahl getroffen wurde. Somit konnten bei der Auswahl der Medien allen Altersgruppen, Entwicklungsständen und Vorstellungen der Schülerschaft gleichberechtigt entsprochen werden. Die wichtigsten Genre und Lernbereiche wurden vorab durch die Arbeitsgruppe „Schulqualität“ benannt. Die Anschaffung der Medien selbst erfolgte durch die GTA-Koordinatorinnen.

Ergänzt wurde das Bücherangebot durch vier Laptops, mehrere Gesellschafts- und Lernspiele sowie CDs und DVDs/Blu-ray aus dem bestehenden Schulbestand. Ein Teil der Blu-rays und der Blu-ray-Player wurde über das Schulbudget angeschafft. Ebenso wird die Bibliothek-Software Librishaare und das dafür notwendige Tablet von der Schule gezahlt bzw. gestellt.

Zusammenfassend lässt sich der Medienbestand unserer Schulbibliothek wie folgt skizzieren:

- | über 800 Bücher
- | über 50 CDs
- | über 100 DVDs/BluRays
- | vier Laptops mit Zugang zum Internet (Lernsoftware, Surfen, Recherchieren etc.)
- | mehrere Gesellschafts- und Lernspiele

Da die Schulbibliothek umfangreich genutzt wird, wird die Erweiterung des Medienbestandes auch in Zukunft von großer Bedeutung sein.

Personelle Rahmenbedingungen

Sowohl die Aufgaben und Ziele unserer Schulbibliothek als auch deren umfangreiche Nutzung bedarf umfangreicher Mitarbeit der gesamten Schulgemeinschaft. Dadurch wurde allerdings auch erreicht, dass die Schülerinnen und Schüler aktiv mit einbezogen werden und Verantwortung übernehmen konnten.

Eine Übersicht der Akteure und deren Aufgaben:

Schulleitung

- | Übergeordnete Steuerung (z.B.: Raumnutzungspläne, Bibliotheksordnung, Initiierung von Bestellvorgängen)
- | Integration externer Dienstleister über Gelder aus dem Projekt „Budgetierung Lehrerarbeitszeitvermögen“
- | Zusammenarbeit mit Schulträger und Förderverein/GTA-Koordinatorinnen
- | Konzeption der Schulbibliothek

Förderverein/GTA-Koordinatorinnen

- | Übergeordnete Steuerung (z.B.: Bestellungen, Abrechnungen, Inventarisierung)
- | Integration von GTA-Angeboten über GTA-Gelder
- | Zusammenarbeit mit Schulleitung und Kommune

Externes Personal

- | vielfältige Angebote für die innerschulischen Freizeit
- | GTA-Angebot „Schulbibliothek“ (z.B.: Einbindung der Schülerschaft für Ausleihe, Mahnwesen, Inventarisierung, Ordnung, Büchertipps, Lese-Partnerschaften etc.)
- | verschiedene weitere GTA-Angebote und Angebote aus dem Projekt „Budgetierung Lehrerarbeitszeitvermögen“

Pädagogisches Personal der Schule

- | vielfältige Nutzung für Unterricht und innerschulischen Freizeit
- | Einbindung der Schülerinnen und Schüler in notwendige Tätigkeiten
- | Aufrechterhaltung der Ordnung und Sauberkeit

Technisches Personal

- | Reinigung der Schulbibliothek

Neben den oben genannten Mitgliedern der Schulgemeinschaft ist für uns die Einbindung der Schülerinnen und Schüler in alle Bereiche der Schulbibliothek wichtig. Dies geschieht nicht nur durch deren Einflussnahme auf den Medienbestand oder ihrer Teilnahme am Unterricht, an GTA-Angeboten und der innerschulischen Freizeit. Vielmehr übernehmen sie in verschiedenen Bereichen und Zusammenhängen des Schulalltags ganz unterschiedliche Aufgaben:

- | Inventarisierung
- | Pflege des Bestandes (Sortieren, Aussortieren etc.)
- | Ausleihe
- | Mahnwesen
- | Lese- bzw. „Bibo-Partnerschaften“
- | Bücher-Tipps
- | Ordnung und Sauberkeit

All das geschieht vornehmlich im GTA-Angebot und im Fach „Arbeit und Beruf“ der Werkstufen.

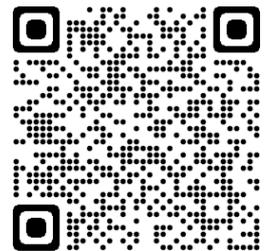
Inventarisierung und Leitsystem

Besonders wichtig bereits beim Aufbau der Schulbibliothek war die Entwicklung eines möglichst übersichtlichen, anschaulichen und inklusiven Leitsystem innerhalb der Schulbibliothek.

Entsprechend des vorhandenen Platzes und der gewünschten Genre/Themen wurden thematische Büchersammlungen innerhalb der Regale zusammengestellt.

Anschließend bekam jedes Regalfach ein eindeutiges Symbol, wobei das Symbol je nach Fachhöhe immer das gleiche ist (z.B.: 1. Fach = Blume, 2. Fach = Quadrat, 3. Fach = ...). Es unterscheidet sich allerdings je nach Regal in der Farbe. Somit verfügt jedes Regal über die gleichen sechs Symbole, die allerdings jeweils eine andere Farbe haben. Entsprechend ihres Regalfaches erhielten die Bücher anschließend auf ihrer Rückseite ein Klebeetikett mit genau diesem Symbol in der richtigen Farbe. Das gewählte System hat sich mittlerweile bewährt und erleichtert das Finden der Bücher und die Pflege des Bestandes (v.a. Stellplatz des Buches) enorm.

Im Hinblick auf die Medienbildung und zukünftigen Digitalisierung unserer Schule wurde bereits jetzt der gesamte Medienbestand mittels Tablet und der browserbasierten Software Librishare digital inventarisiert und ist somit von überall abrufbar. Dies unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Suche und Auswahl und ermöglicht dem pädagogischen Personal die Recherche für ihren Unterricht bzw. die pädagogische Freizeit.



Ausleihe

Die Ausleihe wird im GTA-Angebot „Schulbibliothek“ und Fach „Arbeit und Beruf“ mit Unterstützung durch die Schülerinnen und Schüler der Schule organisiert. Sie nehmen auch Kontakt zu Klassen auf, deren Bücher fehlen bzw. deren Ausleihe bereits zu lange andauert.

Wenn zukünftig überall im Schulgebäude Internet verfügbar ist und die Klassen mit Tablets ausgestattet wurden, erfolgt die Ausleihe und das Mahnwesen per Librishare.

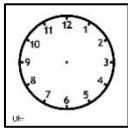
Bis dahin erfolgt dies über Austragelisten in Papierform.

Bibliothek-Ordnung (Leichte Sprache)



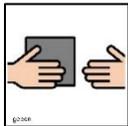
Bibliothek:

*Die Bibliothek ist ein Ort zum Lernen und zur Freude am Lesen.
Hier kannst du Bücher ausleihen, lesen und recherchieren.*



Öffnungszeiten:

*Du kannst die Bibliothek immer mit einer Lehrkraft betreten.
Manchmal gibt es auch Angebote. Die kannst du auch besuchen.*



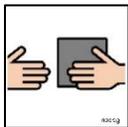
Ausleihe:

*Du kannst Bücher ausleihen, um sie im Klassenzimmer zu lesen.
Die Ausleihe machen deine Lehrkräfte mit dir zusammen.*



Ausleihfrist:

*Du darfst ein Buch drei Wochen ausleihen.
Du kannst Bücher auch verlängern, wenn du sie länger behalten möchtest.*



Bücher zurückgeben:

*Bitte gib die ausgeliehenen Bücher pünktlich zurück. Trag die Bücher in eurem
Klassen-Hefter aus. Danach ordnet ihr die Bücher wieder im richtigen Regal ein.*



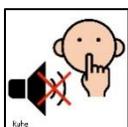
Ordnung:

*Bitte halte die Bibliothek sauber und ordentlich.
Stelle die Bücher nach der Nutzung wieder an ihren Platz zurück.*



Essen und Trinken:

Du darfst in der Bibliothek nicht essen und nicht trinken.



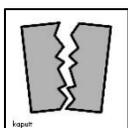
Ruhe und Respekt:

*In der Bibliothek sollst du leise sprechen, um andere nicht zu stören.
Respektiere die Bedürfnisse der anderen Schüler.*



Internetnutzung:

*In der Bibliothek gibt es Computer mit Internetzugang.
Das Internet darfst du nur für die Schule und deine Freizeit nutzen.*



Schäden an Büchern:

*Bitte behandle die Bücher sorgsam, um sie nicht zu beschädigen.
Sag es deinen Lehrkräften, wenn ein Buch kaputt wird.*



Empfehlungen:

Im Rollwagen findest du immer aktuelle Empfehlungen der anderen Schüler.